## **Presseinformation**

Bocholt, 13.10.2016



## Projektentwicklung am Neutorplatz steht!

Die Projektentwicklung der Stadtsparkasse Bocholt am Neutorplatz nimmt konkrete Formen an. Bereits im Sommer 2015 überzeugte das Architekturbüro Kleihues und Kleihues aus Dülmen im Rahmen des Architektenwettbewerbs. Neben dem Entwurf des künftigen Hauptstellengebäudes der Stadtsparkasse sah der Siegerentwurf eine gemischte Nutzung aus Einzelhandel, Wohnen und Dienstleistung vor. Dieses Konzept wird in vier Gebäudeeinheiten realisiert (siehe Lageplan).

Die vordere Grundstückseinheit von ca. 4.500 m² bleibt im Eigentum der Stadtsparkasse und beinhaltet neben dem neuen Hauptstellengebäude mit einem integrierten Eiscafé auch einen attraktiven Vorplatz. Eine deutliche Aufwertung erfährt darüber hinaus der angrenzende Uferbereich zur Bocholter Aa. Verschiedene bauliche Maßnahmen ermöglichen Aufenthaltsqualität sowie den direkten Zugang zur Aa und tragen somit zu einem urbanen Flair bei.

Der für den Einzelhandel vorgesehene Grundstücksanteil erfuhr im Rahmen der Projektentwicklung eine hohe Nachfrage zahlreicher Investoren. Die Entscheidung für einen Verkauf der Grundstücksfläche fiel zu Gunsten des Modeunternehmens Peek & Cloppenburg aus Düsseldorf. Dieses plant die Errichtung eines neuen Verkaufshauses mit rund 5.500 m² Verkaufsfläche. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang neben der Signal- und Anziehungswirkung insbesondere das klare und nachhaltige Bekenntnis des Modeeinzelhändlers zum Bocholter Standort.

Bereits im Sommer dieses Jahres stimmte der Verwaltungsrat der Stadtsparkasse einem Verkauf der Einzelhandelsfläche an die Düsseldorfer Gruppe zu.

Weiter östlich werden zwei separate Baukörper geschaffen. Entlang der Aa entsteht das "Uferhaus" mit einer ausschließlich wohnwirtschaftlichen Nutzung. Im Objekt an der Kreuzstraße soll neben der wohnwirtschaftlichen Verwendung auch ein Flächenanteil für Dienstleistungen bereitgestellt werden. Beide Einheiten haben eine Grundstücksfläche von rund 1.500 m². Für diese Grundstücksteile ist eine Veräußerung und Entwicklung durch externe Investoren vorgesehen. Die entsprechenden Gespräche werden derzeit geführt.

Die Vorbereitungen für den Abriss des bisherigen Gebäudes erfolgen bis zum Jahresende. Mit Rücksicht auf den Weihnachtsmarkt beginnen die eigentlichen Abbrucharbeiten dann im ersten Quartal des Folgejahres. Der Beginn der Baumaßnahmen zur Errichtung des neuen Sparkassengebäudes ist für Mitte 2017 geplant.



## Weitere Bilder und der Lageplan



Quelle: Entwurf Kleihues+Kleihues, Rendering Bloomimages



Quelle: Büro SAL Landschaftsarchitektur Stephan Bracht aus Münster



Quelle: Büro SAL Landschaftsarchitektur Stephan Bracht aus Münster